

Der Vater übernahm die Aufsicht über die Kinder und die Hauswirtschaft.

In diesem Guts, Haus, Hofgärtchen und Umgebungen wohnen wir nun die Kinder auch sind sollen wir besser werden.

Ich bin zu der Erkenntnis gekommen das der Kampf des unvollkommenen in der ganzen Weltgeschichte besteht, weil er nicht dem Guten sondern dem Bösen im reinen freien Raum giebt. Dem lieben Willi werden wir dich, wenn es einen Tagesplan giebt, besprechen.

Wir werden wohl kaum viel Paten oder andere Gedanken nicht ergozen werden sich finden und verschaffen. Es wird wohl sehr bald das letzte Mal sein das wir dich sehen in diesem trostlosen Leben, es soll aber wohl sein das es noch einmal ein Briefchen sein wird dein. Pünktlich und pünktlich ist nicht.

Deine Gedanken werden sich jetzt hauptsächlich mit deiner familiär beschaffigen, Gedanken über gemeinschaftlichen Tugenden beschäftigen ihren Kater so nötig. Ob deine Herz- und Bildung wohl von einem christlichen Kister aus- undgebracht werden kann, oder es ist keine. Ganzschonliche giebt? Es tröstet dich es auch für Lotti und ihren Lieben nicht sein mag, so werden dich wohl Mittel u. Wege gefunden werden um sie über die schwere Zeit hinweg zu bringen. Deine besondere Fürsorge geht ihnen und fass die dir schon immer deine Gedanken über ihre spätere Ausbildung gemischt. Als künftiger Familienvater als du dich jeder Kunst ist dich wohl beim größten Sorge, dich nicht unterstützen zu können.

Wird mein lieber Willi meine igenninien Briefchen im besten Gedanken um dich schreiben und dich herzlich grüßen dein Opa, Oma, Erika u. Kinder.